

II- 4195 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

29. APR. 1975

No. 2085/1

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr.Blenk, Dr.Ermacora
 und Genossen

an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
 betreffend Untersuchungen über die soziale Lage der Studenten

Zeitungsmeldungen zufolge wurden vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung schon vor längerer Zeit mehrere Erhebungen über die soziale Lage der Studierenden in Österreich in Auftrag gegeben. Die Untersuchungen sollen vom Institut für empirische Sozialforschung durchgeführt worden sein, wobei es bei einer Teiluntersuchung bekanntlich zu heftig kritisierten Fragestellungen über politische Zugehörigkeit etc. kam. Seither hörte man nichts mehr von diesen Auftragsarbeiten; das Bundesministerium lässt allerdings von Zeit zu Zeit Einzelergebnisse - die natürlich mangels Publikation der Gesamtuntersuchung nicht weiter überprüft werden können - durchsickern, die dann manchmal in der österreichischen Presse ihren Niederschlag finden.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e:

1. Welche Untersuchungen wurden vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung in Auftrag gegeben, um die soziale Lage der Studierenden in Österreich zu erheben?
2. Welche genaue Themenstellung hatten die einzelnen Untersuchungen?
3. Welche Institutionen bzw. Personen wurden jeweils mit der Durchführung der Untersuchungen und deren Auswertung betraut?
4. Welche dieser durchgeföhrten Untersuchungen wurden bisher dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung vorgelegt und welche Ergebnisse brachten sie? (Die Fragesteller wären damit einverstanden, in die Untersuchungsergebnisse in der Kanzlei des Präsidenten Einsicht zu nehmen).

- 2 -

5. Falls Meinungsumfragen durchgeführt wurden - wie lautete der Fragebogen im Wortlaut?

6. Beabsichtigt das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, die Untersuchungen und deren Ergebnisse zu veröffentlichen?

Wenn nein, welche Gründe sprechen gegen eine Publikation von derartigen Erhebungen, die aus Steuermitteln finanziert werden müssen?